

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **23 (1905)**

Heft 137

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester „ 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre „ 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique).
Handelsregister. — Registre du commerce. — Erfindungspatente. — Brevets d'invention.
— Reinhaltung der Gewässer. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der unbekannte Inhaber des Couponsbogens zur Obligation Nr. 12266 von Fr. 30 der 3 % Schweiz. Eisenbahrente von 1890, Serie I litt. A, mit Coupons per 1. Mai 1893 und folgende, wird gemäss Art. 851 O. R. hiermit aufgefodert, dem Unterzeichneten diesen Couponsbogen binnen einer Frist von drei Jahren, beginnend mit dem erstmaligen Erscheinen dieser Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt, vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist dessen Amortisation ausgesprochen wird. (W. 34^a)

Bern, den 28. März 1905.

Der Gerichtspräsident III: Langhans.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Kölnische Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Köln a. Rhein.

Das bis dahin bei Herren Krauss & Lüthy in Zürich verzeigte Rechtsdomizil für den Kanton Zürich wird hiemit zurückgezogen und ab 1. April 1905 als neues verzeigt bei Herrn Max Krauss, Bodmerstrasse 8, in Zürich.

Bern, den 29. März 1905.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:

(D. 30)

G. Bärswyl.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1905. 26. März. Der Verein unter dem Namen Schützengessellschaft Bleienbach in Bleienbach (S. H. A. B. Nr. 49 vom 11. Februar 1902 pag. 193) hat an Stelle des anstretenden Friedrich Schneeberger zum Sekretär gewählt: Walther Gyga von Bleienbach, Sektionschef daselbst. Derselbe führt mit dem Präsidenten Alfred Leuenberger und dem Vize-Präsidenten Friedrich Solberger, Feldweibel, je zu zweien die kollektive Unterschrift namens des Vereins.

27. März. Inhaber der Firma A. Heller in Langenthal ist Arthur Heller, von Kirchindach, Geschäftsmann in Langenthal. Natur des Geschäftes: Marchand-Tailleur, Konfektionsmagazin für Herren- und Knabenkleider. Geschäftslokal: Amthausgasse.

28. März. Mittelst Statuten vom 31. März 1904 hat sich unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Wynau, mit Sitz in Wynau, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche im allgemeinen die möglichst Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes zum Zwecke hat, ohne dabei einen Gewinn zu beabsichtigen. Sie kann ihre Tätigkeit aber auch auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft ausdehnen. Mitglieder der Genossenschaft können nur handlungsfähige Personen sein, welche im Besitz der bürgerlichen Rechte und Ehrenfähigkeit sind und keiner andern gleichartigen Genossenschaft angehören. Die Aufnahme geschieht durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Jedes Mitglied hat im Gründungsjahr Fr. 2 und später eintretende Fr. 3 Eintrittsgeld zu bezahlen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Ausschluss, Verlust des Aktivbürgerrechts und durch Tod. Das ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglied, bezw. seine Erben, verliert den Anspruch an Genossenschaftsvermögen, insofern nicht die Erben die Mitgliedschaft wünschen. Die Genossenschaftsversammlung bestimmt die Höhe allfälliger Jahresbeiträge und Bussen und die Provisionen auf an- und verkauften Waren. Für die von der Genossenschaft rechtsverbindlich übernommenen Verpflichtungen, für welche das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht, haften die Genossenschafter persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, ein Vorstand, welcher aus einem Präsidenten, einem Vize-Präsidenten (zugleich Kassier), einem Sekretär und zwei Beisitzern besteht, sowie eine Rechnungsprüfungskommission. Präsident, Vize-Präsident und Sekretär des Vorstandes führen je zu zweien die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Gegenwärtig sind gewählt: Als Präsident: Gottfried Flückiger, von Rüegsau; als Vize-Präsident: Jakob Bohnenblust, von Wynau; als

Sekretär: Fritz Künzli, von Ryken; als Beisitzer: Christian Schneider, von Thunstetten, und Friedrich Hess, von Walterswil; alle Landwirte in Wynau.

Zug — Zoog — Zugo

1905. 24. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma G. Kerckhoffs & C^{ie} in Zug (S. H. A. B. Nr. 93 vom 5. Oktober 1887, pag. 770) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft unter der Firma «Zuger Cigarrenfabriken» in Zug.

24. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma J. Wemans & C^{ie} in Zug (S. H. A. B. Nr. 153 vom 20. Mai 1898, pag. 634, Nr. 342 vom 2. November 1899, pag. 1377 und Nr. 178 vom 16. Mai 1900, pag. 716) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft unter der Firma «Zuger Cigarrenfabriken» in Zug.

24. März. Unter der Firma Zuger Cigarrenfabriken hat sich, mit Sitz in Zug eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Zweck hat, die bestehenden Cigarrenfabriken «G. Kerckhoffs & C^{ie}» und «J. Wemans & C^{ie}», beide in Zug, zu übernehmen, fortzuführen und weiter zu entwickeln. Die Gesellschaftsstatuten sind am 16. Dezember 1904 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt vierhunderttausend Franken (Fr. 400,000), eingeteilt in 80 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 5000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch rekommandierte Briefe, durch Bescheinigung von deren Kenntnisnahme oder durch das Amtsblatt des Kantons Zug. Die Vertretung nach aussen übt der aus wenigstens drei Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat, dem zugleich die Direktion überbunden ist; die Verwaltungsratsmitglieder führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Präsident des Verwaltungsrates ist Guillaume Kerckhoffs, von Beok (holländisch Limburg); Stellvertreter ist Clemens Hegglin, von Menzingen; Sekretär ist Jules Wemans, von Brüssel; alle wohnhaft in Zug.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1905. 27. März. Der Verein Bäckermeistergenossenschaft der Stadt Solothurn u. Umgebung in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 266 vom 16. Dezember 1892, pag. 1080) hat in der Generalversammlung vom 18. Dezember 1904 den Vorstand neu bestellt. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen durch kollektive Zeichnung je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Emil Loosli, Bäckermeister, Vizepräsident ist Adolf Kissling, Bäckermeister, Aktuar ist Friedrich Flückiger, Bäckermeister, alle in Solothurn.

27. März. Unter dem Namen Feldschützengessellschaft Solothurn besteht, mit Sitz in Solothurn, ein Verein, welcher die Förderung der Schiesskunst zum Dienste für das Vaterland und die Pflege schützenbrüderlicher Geselligkeit bezweckt. Die Statuten sind am 13. April 1899 festgestellt und am 4. Februar 1905 ergänzt worden. Der Verein besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Einreichung eines schriftlichen oder mündlichen Aufnahmegesuches und Beschluss der Vereinsversammlung. Das Eintrittsgeld und der Jahresbeitrag für Aktiv- und Passivmitglieder beträgt Fr. 3. Austrittsbegehren sind dem Präsidenten einzureichen. Der Austritt kann einem Mitgliede nicht verweigert werden, insofern dasselbe seinen Verpflichtungen gänzlich nachgekommen ist. Mitglieder, die ihr Gesuch um Austritt aus der Gesellschaft dem Präsidenten nicht vor der alljährlich im Frühjahr stattfindenden Generalversammlung einreichen, verpflichten sich zur Bezahlung des Jahresbeitrages für das begonnene Jahr. Mitglieder, welche trotz schriftlicher Aufforderung mit ihren Verpflichtungen an die Vereinskasse im Rückstand bleiben oder dem Verein durch ihre Aufführung zur Unehr gereichen, können auf Antrag des Vorstandes von der Vereinsversammlung aus dem Verein ausgeschlossen werden. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im «Solothurner Tagblatt» und «Solothurner Anzeiger». Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung (Vereinsversammlung) und ein Vorstand von sieben Mitgliedern. Namens des Vereins führen der Präsident und der Aktuar des Vorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Albert Schenker, Aktuar ist Otto Flury, beide in Solothurn. Im Falle einer Auflösung des Vereins soll das Vereinsvermögen dem Militärdepartement des Kantons Solothurn zur Aufbewahrung übergeben werden, bis sich wieder eine Feldschützengessellschaft Solothurn konstituiert hat.

27. März. Unter der Firma Urania, Internationale Patentverwertungsgesellschaft A. G. gründet sich, mit dem Sitze in Solothurn, eine Aktiengesellschaft, welche die Verwertung von Erfindungen und Neuheiten zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 24. März 1905 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 80,000, eingeteilt in 54 Prioritätsaktien à Fr. 500 und 106 Stammaktien à Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe, eventuell noch durch Publikation im «Solothurner Tagblatt» und «Schweiz. Handelsamtsblatt». Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident des Verwaltungsrates, sowie der Delegierte, jeder für sich einzeln. Präsident des Verwaltungsrates ist Alfred Wyss-Baumgartner in Solothurn, Delegierter des Verwaltungsrates ist Dr. Robert Marti, Fürspreh, in Solothurn.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1905. 29. März. Die Firma **Hans Hintermann** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 39 vom 15. Februar 1895, pag. 155) hat in die Natur ihres Geschäftes aufgenommen: Weinhandlung (Spezialität: Bordeauxweine).

Appenzell A. A. Rh. — Appenzell A. A. Rh. — Appenzell A. A. Rh.

1905. 28. März. Die Firma **L. Hölzli** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 7 vom 13. Januar 1894, pag. 26) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

28. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebhard Schefer's Erben** in Teufen (S. H. A. B. Nr. 353 vom 1. Oktober 1902, pag. 1440) hat sich aufgelöst, und ist die Firma, und mit ihr die Unterschriftenberechtigung, der beiden Vormünder Johann Jakob Preisig und David Engeler erloschen. Die Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Witwe Schefer u. Sohn» in Teufen.

28. März. Witwe Anna Schefer, von und in Teufen, und Jakob Schefer, von und in Teufen, haben unter der Firma **Witwe Schefer u. Sohn** in Teufen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 12. Juni 1903 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebhard Schefer's Erben» in Teufen übernommen hat. Natur des Geschäftes: Fuhrhalterei. Geschäftssitz: Eggle.

28. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Nef u. Cie., Sparkasse Urnäsch**, mit Sitz in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 304 vom 1. August 1903, pag. 1213, und dortige Verweisung), ist Johann Jakob Gähler ausgetreten. An seine Stelle ist in die Gesellschaft eingetreten: Johann Jakob Alder, von und in Urnäsch. Die Kollektivvertretungsbefugnis steht ausschliesslich den beiden bisherigen Gesellschaftern Friedrich Nef-Hofstetter und Johannes Altherr zu.

28. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Viehversicherungsgesellschaft Rehetebl**, mit Sitz in Rehetebl (S. H. A. B. Nr. 479 vom 30. Dezember 1903, pag. 1913, und dortige Verweisung), hat in der Hauptversammlung vom 4. Dezember 1904 an Stelle des verstorbenen Jakob Schildknecht zum Mitgliede des Vorstandes gewählt: Robert Sturzenegger, von und in Rehetebl.

St. Gallen — St. Gall. — San Gallo

1905. 28. März. Inhaber der Firma **Ed. Vontobel vorm. J. Möhrer & Co.** Necker in Necker ist Eduard Vontobel, von Meilen (Kt. Zürich), in Necker, Fabrikation und Export von Stickeren. Geschäftslokale in Necker und in St. Gallen, Davidstrasse 59.

28. März. Die Firma **Gebrüder Schölly** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 272 vom 29. September 1893, pag. 1196) ist infolge Auflösung erloschen.

Carl Schölly, von Basel, und Witwe Elisabetha Rauch, von Diessenhofen, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **C. Schölly & Cie.** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1905 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Schölly» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Carl Schölly, Kommanditär ist Witwe Elisabetha Rauch mit dem Betrage von dreitausend Franken (Fr. 3000), Herren- und Knabenkleiderfabrikation und Tuchhandlung. Marktasse-Ecke Speisergasse. Zum «Tiger».

28. März. Die Firma **Frau Josephine Bröny-Stemmar** in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 138 vom 9. April 1903, pag. 550) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

29. März. Georges Welti, von Zurzach, und Eduard Sturzenegger, von Trogen, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **G. Welti & Co.** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 28. März 1905 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Georges Welti, Kommanditär ist Eduard Sturzenegger mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Fabrikation und Export von Stickeren. St. Leonhardstrasse 49.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1905. 28. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Pulmo Co.** in Davos (S. H. A. B. Nr. 269 vom 7. Juli 1903, pag. 1073) hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

29. März. Die Firma **A. Stiffler-Vetsch** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 20 vom 24. Januar 1898, pag. 81) ändert die Bezeichnung des Geschäftslokales ab in: Hotel Central, vorm. Tobelmühle, Passanten-, Touristen- und Sportshofel.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1905. 29. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wernli & Cie.** in Erlinsbach (S. H. A. B. Nr. 395 vom 17. Oktober 1904, pag. 1578) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **August Wernli, Mechaniker**, in Erlinsbach, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist August Wernli, Mechaniker, von Thalheim, in Ober-Erlinsbach. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Uhrgehäusefedern. Geschäftssitz: Ober-Erlinsbach, am weissen Weg.

Bezirk Bremgarten.

29. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Wassergesellschaft Rudolfstetten** in Rudolfstetten (S. H. A. B. Nr. 8 vom 10. Januar 1900, pag. 32) hat an Stelle von Emil Hüsser, Posthalter, zum Aktuar gewählt Adolf Hüsser, von und in Rudolfstetten, und an Stelle von Adolf Hüsser zum Mitglied Alfred Oeggens, von und in Rudolfstetten.

Bezirk Kulm.

28. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Holliger & Eichenberger** in Beinwil (S. H. A. B. Nr. 64 vom 17. März 1894, pag. 258) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **H. H. Eichenberger** in Beinwil, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Hermann Huldreich Eichenberger, von Hunzenschwil, in Beinwil. Natur des Geschäftes: Darlehens-, Abtretungs-, Inkasso-, Informations- und Liegenschafts-Vermittlungs-Bureau. Geschäftssitz: Centralstrasse.

28. März. Inhaber der Firma **Holliger, Notar & Hotel Löwen** in Beinwil ist Jakob Holliger, von Seengen, in Beinwil. Natur des Geschäftes: Notariate- und Rechtsbureau. Gasthof. Geschäftssitz: «Hotel Löwen».

29. März. Die Firma **Eduard Graf, Gasthof zum Bären** in Reinach (S. H. A. B. Nr. 92 vom 9. März 1903, pag. 385) ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1905. 28. März. Die Firma **Jacques Lüssi** in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 145 vom 28. Mai 1896, pag. 602) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Frau W. Lüssi».

Inhaberin der Firma **Frau W. Lüssi** in Weinfelden ist Elise Lüssi geb. Meister, von Wyla, Zürich, wohnhaft in Weinfelden. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jacques Lüssi» in Weinfelden. Betrieb des «Hôtel Bahnhof».

28. März. Inhaber der Firma **Eugen Fröscher** in Kreuzlingen ist Eugen Fröscher, von Bannweilen, Württemberg, wohnhaft in Kreuzlingen. Handel in Uhren, optischen Artikeln, Gold- und Silberwaren.

28. März. Inhaber der Firma **Franz Sölden** in Kreuzlingen ist Franz Schlenk, von Blumberg, Baden, wohnhaft in Kreuzlingen. Tafelensfabrikation.

28. März. Inhaber der Firma **Georg Thier** in Kreuzlingen ist Georg Thier, von Schweinfurt, Bayern, wohnhaft in Kreuzlingen. Handel in Uhren, Feinmechanik und Werkzeuge.

28. März. Inhaber der Firma **Johann Müller** in Egelshofen-Kreuzlingen ist Johann Müller, von Emmishofen, wohnhaft in Egelshofen-Kreuzlingen. Gasthaus und Metzgerei zur «Sonne».

Waadt — Vaud — Val de

Bureau de Lausanne.

1905. 27. mars. La maison **Gustave Bonjour**, à Lausanne, épicerie et mercerie (F. o. s. du c. du 16 avril 1903, n° 155, page 618), fait inscrire qu'elle a transféré son magasin de la rue de l'Industrie, 3, à la rue Chevalier de Bourg, 27.

27. mars. Le chef de la maison **Ambroise Leidi**, à Lausanne, est Ambroise Leidi, de Massiola (Novare, Italie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tabacs, cigares et vins. Magasin: 3, rue de l'Industrie.

29. mars. La société en nom collectif **Guignard et Duby**, à Lausanne, combustibles (F. o. s. du c. du 5 janvier 1905, n° 5 pag. 19), est dissoute ensuite du retrait de l'associé Adrien Duby; cette raison sociale est en conséquence radiée.

L'associé Henri Guignard, de Vaulion, domicilié à Lausanne, a repris, sous la raison **Henri Guignard**, à Lausanne, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif, de la maison «Guignard et Duby». Genre de commerce: Combustibles. Bureau: rue des Deux-Marchés, 24.

29. mars. Le chef de la maison **R. Schnorf-Meister**, à Lausanne, est Robert Schnorf, allié Meister, d'Ulken (Zürich), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Mercerie, bonneterie et articles pour enfants. Magasin: rue Madeleine, 12.

29. mars. La raison **Veuve E. Borgeaud**, à Lausanne, bonneterie, quincaillerie, mercerie, laines et cotons (F. o. s. du c. du 27 janvier 1904, n° 32, page 126), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Vevey.

27. mars. La maison **Albert Walch**, à Vevey (F. o. s. du c. du 26 décembre 1902, n° 454, page 1814), fait inscrire qu'elle modifie partiellement son genre de commerce, qui sera dorénavant le suivant: Manufacture veveysanne de vêtements. Confections pour hommes, jeunes gens et enfants; vêtements sur mesure, chemiserie et bonneterie.

28. mars. Le chef de la maison **E. Destayes**, à Vevey, est Emma, fille de Samuel-Henri Chollet, veuve de Charles-Louis Destayes, de Villette et de Lutry, domiciliée à Vevey. Genre de commerce: Epicerie, vins à l'emporter. Magasin et bureau: rue du Centre, n° 8, à Vevey, sous l'enseigne: «A la Cave des Ménages».

28. mars. Le chef de la maison **H. Capelin**, à Vevey, est Jean-Henri, fils de Jean-Daniel Capelin, de Jongny, domicilié à Vevey. Genre de commerce: Tabacs, cigares, cigarettes, cartes postales illustrées et papeterie. Magasin et bureau: rue de la poste, n° 17, à Vevey.

29. mars. Le chef de la maison **Jean Martinetti**, vins, à Vevey, est Jean, fils de Philippe Martinetti, de Cavallirio (Novare, Italie), domicilié à Vevey. Genre de commerce: Vins et liqueurs. Magasin et bureau: rue des Deux-Marchés, n° 28.

29. mars. Le chef de la maison **J. Matile-Durieu**, à Montreux, est Jules-Henri, fils de Henri-François Matile, de La Sagne (Neuchâtel), domicilié à Montreux (Le Châtelard). Genre de commerce: Lingerie, trousseaux, layettes, broderies et dentelles. Magasin et bureau: Montreux, Grand Rue, n° 88.

29. mars. La maison **E. Chevalley**, à Chailly (Montreux, Le Châtelard) (F. o. s. du c. du 2 avril 1904, n° 137, page 545), n'existe plus ensuite de cessation de commerce. Cette raison est radiée.

29. mars. Le chef de la maison **C. Mani-Tavernier**, à Vevey, est Charles, fils de Jacob Mani, de Dientigen (Berne), domicilié à Vevey. Genre de commerce: Bouchérie. Magasin et bureau: ruelle de l'Ancien Port, n° 2, et Place de l'Ancien Port, à Vevey.

29. mars. La maison **Regamey François**, à Gilon (commune des Planches) (F. o. s. du c. du 20 février 1903, n° 65, page 257), a cessé d'exister ensuite du décès du titulaire. Cette raison est radiée.

29. mars. Marie-Adrienne, née Audemars, veuve de Marc-François-Daniel Regamey, et sa fille Frédérique-Esther-Hermine, fille de défunt Henri-Louis Regamey, les deux de Lausanne, domiciliées à Gilon (commune des Planches), ont constitué, sous la raison sociale **Hoirs de François Regamey**, une société en nom collectif qui a commencé le 17 mars 1904 et qui a son siège dans la commune des Planches. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du Midi, à Gilon, commune des Planches, hôtel précédemment exploité sous la raison «Regamey François»; maison dont les prénommées ont repris l'actif et le passif en leur qualité d'héritières du titulaire. Marie-Adrienne Regamey possède seule la signature sociale, à l'exclusion de l'associée Frédérique-Esther-Hermine Regamey.

Bureau d'Yverdon.

28. mars. La raison **E. Gangillet**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 3 décembre 1903, n° 449, page 1793), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Valais — Valais — Valais

Bureau Brig.

1905. 29. März. Die Generalversammlung der Aktionäre der **Bank in Brig (Banque de la Brigue)** in Brig (S. H. A. B. Nr. 112 vom 5. April 1899, pag. 450) hat am 9. März 1905 an Stelle des zurückgetretenen Constantin Seub, Bankier, in Delsberg, in den Verwaltungsrat gewählt Jules Morand, Advokat, in Martinach, welchem statutenmässig das Recht zusteht, Namens der Gesellschaft kollektiv mit einem anderen Mitglied des Verwaltungsrates, dem Direktor oder einem Prokuristen der Bank, die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen. Die andern Mitglieder des Verwaltungsrates wurden in ihren Mandaten bestätigt.

PATENT-LISTE — LISTE DES BREVETS.

N. 5.

1. Hälfte März 1905. — 1^{re} quinzaine de mars 1905.

Löschungen — Radiations.

(117 Hauptpatente. — 117 brevets principaux.)

- KL 2, Nr. 13191. Bandeisenschelle zum Befestigen von Bäumen an Baumpfählen.
- KL 2, Nr. 19122. Schutzvorrichtung für Reben und andere Gewächse gegen Frühjahrsfröste.
- KL 2, Nr. 24971. Rübenschneider.
- KL 2, Nr. 25105. Baumband.
- CL 2, n° 29379. Panier agricole.
- KL 3, Nr. 27232. Viehmarken.
- KL 7, Nr. 13478. Brenn- und Schmelzofen ohne feuerbeständige Ausfütterung.
- KL 7, Nr. 30036. Trockenanlage für Tonwaren.
- KL 8, Nr. 25715. Hochfeuerfester Formstein.
- KL 10, Nr. 13580. Fischbandbeschläge für Türen etc.
- CL 10, n° 15718. Couverture en ardoises.
- KL 10, Nr. 26660. Türschloss mit elektrischer Oeffnungsvorrichtung.
- KL 12, Nr. 15555. Reguliervorrichtung für die Luftzuführung zu Feuerungen etc.
- CL 12, n° 20913. Robinet à tiroir.
- CL 12, n° 22899. Appareil perfectionné pour le chauffage rapide de l'eau.
- CL 12, n° 23170. Brûleur pour combustible gazeux avec moteur et dispositif pour activer la combustion.
- KL 12, Nr. 25601. Dauerbrandofen.
- KL 12, Nr. 27640. Elektrischer Heizapparat.
- KL 13, Nr. 24988. Tischfuss.
- KL 13, Nr. 24989. Chaiselongue-Gestell.
- CL 16, n° 29405. Bouchon permettant l'extraction, mais non l'introduction d'un liquide dans la bouteille à laquelle il est fixé.
- CL 18, n° 9320. Réchaud à bain-marie.
- KL 18, Nr. 19058. Zahl- und Spielbrett.
- KL 18, Nr. 29795. Käsehalter.
- CL 19, n° 1958. Appareil pour la fabrication de la soie artificielle par la filature des liquides.
- KL 19, Nr. 25491. Messapparat für Spulmaschinen.
- KL 20, Nr. 13215. Verbindend-Apparat.
- CL 20, n° 25626. Perfectionnement aux métiers à tisser.
- KL 20, Nr. 25852. Mustervorrichtung mit endloser Papierkarte.
- KL 20, Nr. 28195. Webstuhl mit automatischer Schützenwechsel-Vorrichtung.
- KL 20, Nr. 29684. Vorrichtung für Webstühle zur Verhinderung des Herausspringens des Schützens aus dem Fach.
- KL 22, Nr. 21103. Apparat zum Trocknen appetitierter Bänder.
- KL 23, Nr. 23190. Häkelmaschine mit Einrichtung zum Aufarbeiten von Zierfäden auf Stoffstücke.
- KL 23, Nr. 30190. Ersatzhaarstrang.
- KL 24, Nr. 25502. Vorrichtung zum Abformen menschlicher Körper durch Ueberkleben.
- KL 30, Nr. 3231. Neuer Zentrifugen-Zylinder.
- KL 32, Nr. 11471. Kühlschrank.
- KL 32, Nr. 25749. Kühlanlage mit Obereiskühlung.
- KL 32, Nr. 27164. Konservenbüchse.
- KL 32, Nr. 27385. Gaskochapparat.
- KL 33, Nr. 25871. Maisch-Destillierapparat.
- KL 46, Nr. 20622. Haltebügel für Briefordner.
- KL 46, Nr. 20702. Binder für gelochte Briefe und lose Blätter.
- KL 46, Nr. 27394. Füllfederhalter.
- CL 49, n° 3044. Pellicules photographiques perfectionnées.
- KL 49, Nr. 25027. Neuerung an Magnesiumblitzlampen.
- CL 49, n° 26125. Dispositif permettant de développer les plaques photographiques à la lumière du jour.
- KL 53, Nr. 25280. Harfe, deren Saiten in zwei sich schneidenden Ebenen angeordnet sind.
- KL 53, Nr. 29703. Notenblattführung an mechanischen Musikwerken mit gegliedertem, endlosem, über eine Trommel geleitetem Notenblatt.
- KL 55, Nr. 21242. Sortiment von Spielsteinen zu Brettspielen mit bestimmter Anfangs- und Endstellung der Steine.
- KL 58, Nr. 18125. Radbremse an Geschützlafetten.
- KL 58, Nr. 18195. Räderlafette für Stiefelgeschütze.
- KL 58, Nr. 25412. Brennzylinder-Schutzkappe an Artilleriegeschossen mit Brennzylinder.
- KL 59, Nr. 27184. Vorrichtung zur Prüfung des Leuchtgases auf Schwefelwasserstoffgehalt.
- CL 64, n° 9321. Un encoliquetage à pièce unique, demi-visible pour montres à poils.
- CL 64, n° 22941. Boîte de montre.
- CL 64, n° 22953. Boîte de montre.
- KL 64, Nr. 27189. Ankerhemmung für Taschenuhren.
- CL 64, n° 27190. Axe de balancier pour montres système Roskopf.
- CL 64, n° 29065. Montre à balancier visible.
- CL 64, n° 29591. Mécanisme de remontage et de mise à l'heure.
- CL 64, n° 29592. Montre à cracker.
- CL 64, n° 30089. Cadran perfectionné pour montres de poche.
- KL 65, Nr. 28597. Wanduhr mit Reklametafel.

- KL 66, Nr. 27695. Einrichtung an Lastfahrzeugen zum Anzeigen des Ladungsgewichtes.
- CL 73, n° 20883. Machine à poinçonner des tôles de grandes dimensions.
- KL 79, Nr. 29725. Schleudermaschine zum ununterbrochenen Schneiden der flüssigen und festen Bestandteile von Gemischen, insbesondere der Bierwürze von den Trebern einer Maische.
- KL 82, Nr. 27853. Vorrichtung zum Beschneiden von Linoleum.
- KL 83, Nr. 25789. Keilverbindung.
- KL 84, Nr. 20468. Expansionsorn für Drehbänke.
- CL 84, n° 24924. Mandrin de serrage.
- KL 84, Nr. 25534. Kreissägeblatt.
- KL 84, Nr. 30624. Vorrichtung zum Bohren praktisch scharfkantiger Löcher.
- KL 90, Nr. 27082. Vorrichtung zum Abstellen von Kraftmaschinen auf elektrischem Wege.
- KL 94, Nr. 20647. Röhren-Dampfbefehizer.
- KL 94, Nr. 25552. Zugabsperrungsvorrichtung an Feuerungen von Flammrohrkesseln.
- KL 95, Nr. 6037. Zwillingspumpe mit doppelter Wirkung.
- KL 95, Nr. 23303. Vorrichtung zur Abdichtung des Ventilgehäuses von Ventilsteuerungen für Kaldampfkraft-Maschinen gegen die Atmosphäre.
- KL 95, Nr. 23578. Verdampfer für Kaldampfkraftmaschinen.
- KL 95, Nr. 23579. Vorrichtung zur Regelung des Zuflusses von Kaldampfen zu Kaldampfkraftmaschinen.
- KL 95, Nr. 25806. Injektor für Zulaufwasser mit Nachsaug-Vorrichtung.
- KL 95, Nr. 27325. Explosionsmotor mit elektrischer Zündung der Mischgase.
- CL 95, n° 27579. Moteur à hydrocarbures à deux temps.
- KL 95, Nr. 28371. Flügelpumpe.
- CL 95, n° 29636. Réchauffeur de gaz acide carbonique pour moteurs alimentés par ce gaz.
- KL 95, Nr. 29627. Gasmaschine mit getrennter Gas- und Luftverdichtung.
- KL 95, Nr. 29870. Elektrische Zündvorrichtung für Gasmotoren.
- KL 95, Nr. 29995. Vorrichtung zum Betätigen elektrischer Zündvorrichtungen für Explosionsmotoren.
- CL 97, n° 19857. Nouvelle électrode pour accumulateurs électriques.
- CL 97, n° 20652. Accumulateur perfectionné.
- KL 98, Nr. 27332. Sicherungsstöpsel mit Kontrollleiter.
- KL 100, Nr. 11578. Mehrwegbahn für Strassen-Gasglühlichtlaternen mit mehreren, einzeln oder zusammen benützbaren Flammen.
- KL 100, Nr. 28283. Halter für Glocken, Schirme, Reflektoren und dergl. bei elektrischen Glühlampen.
- KL 100, Nr. 29893. Glühkörper für elektrisches Licht.
- KL 103, Nr. 28590. Schwimm- und Rettungsgürtel.
- KL 106, Nr. 30014. Geschäftsbuch für Umsatzstatistik.
- KL 108, Nr. 20986. Sender für Telegraphen.
- KL 108, Nr. 21351. Empfänger für Typendrucktelegraphen.
- KL 108, Nr. 23683. Gesprächsregistriereinrichtung an Telephonanlagen.
- KL 109, Nr. 1959. Schutzverpackung für Kapseln und Röhren aus Gelatine oder ähnlichem hygroscopischem Material, welche mit wasserhaltigen Stoffen gefüllt sind.
- CL 109, Nr. 23156. Récipient pour dépôt et transport des pétroles et liquides analogues garanti contre les suintements.
- KL 109, Nr. 24263. Verpackung um feste Brennstoffe, wie Hartbenzin und dergl.
- KL 109, Nr. 27238. Reklametafel.
- KL 111, Nr. 27240. Neuartiger Stock.
- KL 112, Nr. 27341. Elastischer, als Ersatz für Pneumatikradreifen dienender Radreifen.
- KL 112, Nr. 29261. Federndes Rad für Fahrräder und andere Fahrzeuge.
- KL 112, Nr. 29522. Nebenverschluss für Fahrräder.
- KL 112, Nr. 29766. Schutzmantel für Radreifen von Motor-Fahrzeugen.
- KL 112, Nr. 30662. Bremsvorrichtung verbunden mit Ausspannvorrichtung an Fuhrwerken.
- KL 113, Nr. 2942. Automatische Bremse für Bergbahnlokomotiven.
- CL 113, n° 11598. Distributeur perfectionné pour la traction électrique par distributeurs automatiques (Système Claret et Vuilleumier).
- CL 113, n° 11712. Distributeur automatique pour la traction électrique par distributeurs.
- KL 113, Nr. 13675. Elektrische Bergbahn.
- KL 113, n° 22980. Système de frein aux véhicules de voies ferrées.
- CL 113, n° 27622. Appareil de commande avec frein électrique pour véhicules à traction électrique.
- KL 115, Nr. 27895. Lenkbares Luftschiff.
- KL 116, Nr. 27626. Anlage zum Umladen und Aufbewahren von Kohle.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Reinhaltung der Gewässer. Der deutsche Staatssekretär des Innern, Posadowsky, sagte «Handel und Gewerbe» zufolge am 13. März im Reichstag: «Was die Frage der Verunreinigung der Flüsse betrifft, so handelt es sich nicht nur um die Verunreinigung durch Fäkalien, sondern hauptsächlich auch durch Chemikalien, d. h. um die Abflüsse von Fabriken und dadurch wird die Lösung der Frage so ausserordentlich erschwert. Der Gesundheitsrat hat schon dadurch ausserordentlich günstig gewirkt, dass er eine Reihe von Gutachten über die Entwässerung von Städten ausgearbeitet hat, die auch von denselben beobachtet werden, wodurch in Zukunft die Entwässerung derselben viel systematischer und auf besseren Grundlagen stattfinden wird als bisher. — Was dagegen den Eingriff in bezug auf die Abflüsse der Fabriken anlangt, so ist diese Frage ausserordentlich schwierig zu regeln. Da muss man gegenüberstellen das Interesse der Fischerei auf der einen Seite und die grossen wirtschaftlichen Interessen

der Industrie auf der anderen Seite. Ich hoffe, dass es möglich sein wird, mit der Zeit eine Besserung auch hier herbeizuführen, namentlich bei Neubauten und bei Neuanlagen. Aber ich will auch zugestehen, dass in den vergangenen Jahrzehnten, wo man sich mit dieser Frage noch nicht wissenschaftlich so eingehend beschäftigt hat, vieles, gesündigt ist. Aber wie das immer ist, die Sünden der Väter rächen sich an den Kindern bis ins dritte und vierte Glied, und es wird lange Zeit beanspruchen, ehe man diese Schäden wirklich beseitigt. Jedenfalls ist unser ernstes Augenmerk darauf gerichtet. Die im vorigen Jahre angenommene Resolution, betreffend

den Erlass eines Flussschutzgesetzes, liegt dem Bundesrate noch zur Entschliessung vor.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

	28 mars	30 mars	23 mars	30 mars
Encaisse mé-				
tallique	3,869,059,431	3,865,859,192	Circulation de	
Portefeuille	512,686,887	635,027,192	billets	4,297,149,070
			Comptes cour.	727,981,128
				4,874,279,540
				784,313,224

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Société de Transports Internationaux in Genf.

Altmünster (Elsass), Marseille, Cette, Pontarlier, Petitcroix, Basel.

Spezialität: Import- und Export-Sammelverkehre zu Wagenladungstaxen mit täglicher Verladung.

Hôtel, Pension und Höhenkurort (1648 Meter über Meer) Rigi-Scheidegg.

Luft, Milch- und Kaltwasser-Kur, Elektrotherapie.

Spezialität für Magenkrankhe.

Spezialität für Diabetiker.

Angenehmer, ruhiger Aufenthalt in wundervollster Lage. Ausgedehnte, ebene Spaziergänge. Spiel- und Schattenplätze. Post, Telegraph und Telefon. Bäder. Kurarzt. Protest- und kathol. Gottesdienst. Eigene Sennerei etc.

(637)

Dr. R. Stierlin-Hauser.

3 1/2 % iges Anleihen der politischen Gemeinde Rapperswil

vom 30. Juni 1898

Die in Ziff. 3 der Bedingungen und im Tilgungsplan des bezeichneten Gemeindeanleihens für das laufende Jahr vorgesehene [810]

Obligationen-Auslosung

hat stattgefunden. Darnach gelangen am 30. Juni 1905 zur Heimzahlung die sieben Obligationen

Nr. 129, 170, 289, 320, 397, 479, 526.

Mit dem 30. Juni a. c. hört die Verzinsung der Obligationen für die Folgezeit auf.

Rapperswil, den 27. März 1905.

Der Gemeinderat.



Letzte Neuheit
Uebertrifft alles bis jetzt Dagewesene. Vortrefflich funktionierend. Regelmässiger Ausfluss. Teleskop-Kappe. Kaufen Sie keine Füllfederhalter, ohne vorher besichtigt zu haben. Verlangen Sie den Namen JUST.

(301) Ueberall zu haben.

Katalog auf Verlangen gratis und franko durch das General-Dépot für die Schweiz: Papeterie Biquet & fils Cité 4 et 6, a. Genève.

Commerçant, 22 ans, exempté du service, ayant initiative, cherche place en Suisse française, en qualité de

1er employé comptable

(ou autre poste). Connaissance des 3 langues, bilan et fermeture des livres, correspondance (dactylographie). Caution. Offres sous Z K 2835 à Rodolphe Mosse, Zürich. [730]

Une maison de commerce en pleine activité et des plus prospères (chiffres d'affaires et bénéfices prouvés) désirerait, afin de faciliter la marche de ses affaires entrer en relations avec un prêteur d'une somme de [791]

fr. 15,000 à 20,000

Adresser les offres à l'étude Mauller & Berthoud, avocats et notaires, Neuchâtel.

Aktive Beteiligung

mit 30 bis 50 Mille wünscht ein in den besten Jahren stehender, erfahrener Kaufmann (Schweizer), an nachweisbar lukrativem Geschäft. Offerten sub Chiffre Z K 3010 an Rudolf Mosse, Zürich. (781)

Kaffee-Röstmaschinen, Kakao-Röstmaschinen für Maschinenbetrieb. (359)

Vertreter: W. Kopfmann, Basel.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolgsgarant. Verl. Sie Gratsprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne

Lugano Angenehmer Frühlings-Aufenthalt. Pension Violetta

Schöne Lage im Paradiso, in nächster Nähe der Dampfschiffstation. 22 Fremdenbetten. Prachtige Zimmer. Feine Küche. Zentralheizung. Elektr. Licht. [717] Lutz & Henold, Propr.

Institut Dr. Schmidt, St. Gallen

Sekundar-, Industrie- u. Handelsabteilung u. Gymnasium

Vorbereitung für Mittelschulen, Polytechnikum, Universität und Kaufmännische Praxis. — Sommersemesterbeginn 25. April. (691)

Kantonalbank Schwyz

Vom Kanton garantiertes Institut

Wir gewähren Darlehen auf längere oder kürzere Fristen gegen Hinterlage von Prima Obligationen, zu billigsten Bedingungen. (374) Die Direktion.

Welches Geldinstitut

unterstützt finanziell, gegen hinreichende Sicherstellung die Verwertung patentierter, wertvoller Erfindungen?

Gefl. Offerten mit Chiffre Z D 3004 an Rudolf Mosse, Zürich. (783)

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (106.)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Spengler-, Holzzementbedachungs-, Bauschmiede- und Maler-Arbeiten, sowie die Lieferung der Walzisen und eisernen Rollläden für die Erstellung einer Postremise an der Elggutstrasse in Basel werden hiemit zum zweiten Male zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Kreispostdirektion in Basel zur Einsicht aufgelegt.

Den 8. April wird ein Beamter der eidg. Baudirektion zur Auskunfterteilung in Basel anwesend sein.

Uebnahmeofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Postremise in Basel» bis und mit dem 14. April nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 15. April 1905, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 144, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen. (786)

Bern, den 28. März 1905.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Erste schweizerische Maschinenleder- und Treibriemenfabrik Staub & Co., Männedorf

(am Zürichsee).

Fabrikation sämtlicher Massenartikel aus Leder für Maschinenzwecke.

Treibriemen für alle Betriebsverhältnisse

anerkannt übertrroffenes Fabrikat [9]

Telephon. - Telegr.: Lederfabrik Männedorf. - Bahnstat. Utikon.

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern. Alleinige Inseraten-Annahme des «Schweizerischen Handelsamtsblatt».

